

Vergleichsleitfaden: Das passende Schreibprogramm für deine wissenschaftliche Arbeit

Das richtige Schreibprogramm ist wie ein gutes Werkzeug – es macht deine Arbeit schneller, sauberer und stressfreier. Welches Programm am besten zu dir passt, hängt vor allem von deinem Fachbereich, deinen Anforderungen und deinem Arbeitsstil ab. Mit diesem Leitfaden findest du in wenigen Minuten heraus, welches Tool für dich am besten funktioniert.

Sozial- und Geisteswissenschaften (z. B. Literatur, Geschichte, Politik, Soziologie)

- Microsoft Word – Bewährter Standard an vielen Hochschulen, sehr gute Formatvorlagen, automatische Inhaltsverzeichnisse.
- LibreOffice Writer – Kostenlose Alternative zu Word, ähnlicher Funktionsumfang.
- Extras: Citavi oder Zotero für Literaturverwaltung, OneNote/Evernote für Notizen.

Wirtschaftswissenschaften (BWL/VWL)

- Microsoft Word + Excel – Word für Haupttext, Excel für Tabellen, Berechnungen und Diagramme.
- Google Docs + Google Sheets – Ideal für Gruppenarbeiten und Zugriff von überall.
- Extras: Zotero für Literatur, Lucidchart oder Canva für Diagramme.

Literatur- und Sprachwissenschaften

- Microsoft Word – Änderungen nachverfolgen für Feedback.
- LibreOffice Writer – Gute Formatierungsoptionen für lange Texte und Fußnoten.
- Extras: AntConc oder Voyant Tools für Textanalysen, Citavi/Zotero für Quellen.

Natur- und Ingenieurwissenschaften

- LaTeX (Overleaf) – Perfekt für Formeln, Gleichungen, Diagramme, einheitliches Layout.
- Microsoft Word – Für kürzere Arbeiten ohne komplexe Formeln.
- Extras: MATLAB, Python oder SPSS für Datenanalyse, OriginLab/gnuplot für Diagramme.

Politik- und Sozialwissenschaften

- Microsoft Word – Klar strukturierte Texte mit einfachen Tabellen und Diagrammen.
- LibreOffice Writer – Kostenlose Option mit vielen Funktionen.
- Extras: NVivo oder MAXQDA für qualitative Datenanalyse, Zotero für Quellen.

Tipp von StudyTexter: Du bist unsicher, welches Programm du wählen sollst? Bei StudyTexter kannst du dein Fachgebiet angeben – und wir erstellen deine Arbeit direkt in dem Format, das dein Institut bevorzugt (inkl. korrektem Zitierstil). Du musst dich nicht

selbst um Formatierungen, Inhaltsverzeichnisse oder Zitationen kümmern – wir liefern dir alles fix und fertig.

Hinweis: Dieser Leitfaden dient der Orientierung. Prüfe immer die konkreten Vorgaben deiner Hochschule, da Formatierungs- und Softwarevorgaben variieren können.